

2016-03-11

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/204-2201



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 29.02.2016

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:30 Uhr  
**Sitzungsort:** Bürgerhaus Mosigkau, Knobelsdorffallee 4,  
06847 Dessau-Roßlau

**Teilnehmer:** Herr Büttner, Herr Körnig, Herr Heenemann, Herr  
Göricke, Herr Feder, Frau Dammann

**Gäste:** Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung  
Herr Görsch, RBB

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Büttner eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 6 OR-Mitgliedern sind 6 anwesend. Er begrüßt den Regionalbereichsbeamten Herrn Görsch, Herrn Gitter von der Mitteldeutschen Zeitung, Herrn Lütze, Wehrleiter FF Mosigkau sowie die Bürger Herr Hensel und Herr Zabel.

#### 2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur ausgereichten Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 6:0:0**

#### 3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

##### 3.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Büttner informierte,

- dass die Stellungnahme des OR zum 2. Entwurf sachl. Teilplan Nutzung Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg – Vorranggebiet VII Libbesdorf, Quellendorf, Mosigkau fristgemäß an die Regionale Planungsgemeinschaft, an das Stadtplanungsamt und an die 5 Vertreter der Regionalen Planungsgemeinschaft der Stadt Dessau-Roßlau per e-mail übermittelt wurde. Als positiv ist die Informationsveranstaltung des OR Mosig-

kau am 15.01.2016 zu werten. Im Nachgang sollen zu dem Planfeststellungsverfahren ca. 100 Hinweise und Anregungen (lt. MZ) zum Teilplan eingereicht worden sein. Am 18.03.2016, 9.30 Uhr findet in der IHK die 8. Sitzung der Regionalen Planungsgemeinschaft statt. An dieser wird Herr König (Stellv. OBM) Mosigkau teilnehmen.

- dass sich das Organisationskomitee zur Vorbereitung des gemeinsamen Kinderfestes Mosigkau, Kochstedt und Alten erstmalig am 17.02.2016 getroffen hat, um alles Weitere für die Veranstaltung am 18.09.2016 in Mosigkau vorzubereiten. Die nächste Zusammenkunft findet am 04.04.2016 im Sportlerheim des TuS Mosigkau statt. Der OR Mosigkau wird durch Herrn Feder (Mitgl. OR) vertreten. Weitere Mitglieder des Org.komitees sind ortsansässige Vereine sowie Vereine aus Kochstedt und Alten. .
- dass der OR Mosigkau an der Durchführung des Montainebikerennens in Mosigkau festhält und aktiv an der Vorbereitung der Veranstaltung arbeitet. Der OR Mosigkau hatte zu einem ersten Treffen von interessierten Bürgern eingeladen, die Resonanz war groß. Ansprechpartner für den OR Mosigkau ist Herr Feder. Das Montainebikerennen findet am 23.04.2016 auf dem Gelände des TSV Mosigkau statt.
- über das Treffen Stammtisch der Vereine am 18.02.2016. Neben dem OR haben daran der TSV Mosigkau, das Naturbad Mosigkau, der Heimatverein Mosigkau und der Bürgerverein Mosigkau teilgenommen. Themen waren die Vorbereitung des Kinderfestes und des Montainebikerennens. Die nächste Zusammenkunft des Stammtisch der Vereine findet am 19.05.2016, 18.30 Uhr im Naturbad Mosigkau statt.
- über das Vorliegen einer e-mail des EB Stadtpflege bezüglich des Einsatzes von AGH-Teilnehmern im Grünpflegebereich. Die Maßnahme wird am 01.03.2016 begonnen. Für Mosigkau/Kochstedt stehen im März/April 3 Teilnehmer, für Juni bis Oktober 6 Teilnehmer und für November/Dezember wiederum 3 Teilnehmer zur Verfügung.
- dass die nächste Zusammenkunft zum Thema „Öffnung Schlosstore“ am 03.03.2016, 10.00 Uhr in der Kulturstiftung stattfindet. Teilnehmer sind neben Vertretern der Kulturstiftung, der OBM Mosigkau, der Referatsleiter 08 sowie die Vertreter der BI Schlosspark Mosigkau.
- dass das Radverkehrskonzept der Stadt Dessau-Roßlau dem OR Mosigkau vorliegt, welches am 27.01.2016 im Stadtrat beschlossen wurde. Die 2 Einwände des OR Mosigkau wurden aufgenommen (Trassenänderung R 1, 2 Knotenmaßnahmen auf der B 185).
- weitere Termine im März 2016:
 

08.03.2016	15.00 Uhr	Bürgerhaus Mosigkau - Frauentagsfeier Veranstalter: OR Mosigkau
14.03.2016	17.00-20.00 Uhr	Bürgerhaus Mosigkau – Blutspendeaktion
21.03.2016	17.30/18.00 Uhr	Bürgersprechstunde/OR-Sitzung

### **3.2 Informationen der Verwaltung**

#### Referat 08

- Übermittlung der Alters- und Ehejubiläen März 2016 – kein Eintrag
- Weiterleitung der öffentlichen Bekanntmachungen der Ausschuss- und SR-Sitzungen
- aktuelle EWZ mit HWS Mosigkau – Stand 31.01.2016 – 2.013 Einwohner

- Am 17.02.2016 wurde dem Antrag zugestimmt, u.a. das Budget des OR Mosigkau auf 2,00 €/Einwohner in 2016 zu erhöhen. Die aktuelle EWZ mit Stand 30.06.15 für Mosigkau betrug 2.024 Einwohner, so dass in 2016 dem OR nunmehr ein Budget in Höhe von 4.048,00 € in 2016 nach Bestätigung des HH im Stadtrat – voraussichtlich im April 2016 – zur Verfügung stehen wird.

#### Tiefbauamt, Abt. Wasserbau

- Vorschlag für Termin Vorgrabenschau in Mosigkau (interne Begehung) Der 23./24.03.2016, 9.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Bürgerhaus wurden vorgeschlagen.  
**FL:** anderen Termin vereinbaren.

#### Stadtsparkasse Dessau

- Schreiben Vorstand SSK vom 09.02.2016 zu Filialen in Kochstedt, Mosigkau u. Alten –  
Beabsichtigt ist, die Filialen zum neuen Betreuungszentrum Am Junkerspark zusammenzulegen. Selbstbedienungsstellen in Kochstedt und Mosigkau verbleiben. Mitteilung der Kunden ist erfolgt.  
Ein konkretes Datum kann nicht benannt werden, da dies erst nach Abschluss der Planungen und der zugrunde liegenden Verträge möglich sein wird. Die Kunden werden selbstverständlich rechtzeitig informiert.  
(Übermittlung der e-mail an OBM Mosigkau, Kochstedt erfolgte am 12.02.16).

#### Amt 65

- Aktualisierung des internen Telefonverzeichnisses

### **3.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen**

zu TOP 7a und 7b) vom 25.01.2016

#### **Anträge auf Gewährung von Zuwendungen (Naturbad Mosigkau + Bürgerverein Mosigkau e.V.)**

s. Dienstanweisung zur Haushaltsführung während der satzungslosen Zeit vom 15.1.16

s. Pkt. 2.2 Unzulässige Aufwendungen/Auszahlungen während der satzungslosen Zeit sind:

#### Freiwillige Leistungen

Neue freiwillige Leistungen kommen im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nicht in Betracht. Der bisherige Umfang an freiwilligen Leistungen ist schrittweise zu reduzieren. Dabei ist die Auflösung bestehender rechtlicher Verpflichtungen einzubeziehen. Das gilt, sowohl für den ER als auch für den FHH. Das betrifft bspw. die Leistungen an Vereine, die freiwillige Aufgaben wahrnehmen, wie Organisation von Ausstellungen und kulturellen Veranstaltungen, Sportveranstaltungen, Projekte im Rahmen der Jugendarbeit, B-Pläne, Gutachten, Wettbewerbe etc.

Die im § 18 (5) der Hauptsatzung obliegenden Aufgaben der OR (bspw. Repräsentation der Ortschaft nach festzulegenden Kriterien an Einwohner u. Bürger in der Ortschaft i.v.m. § 18 (3) der Hauptsatzung, die Förderung von Veranstaltungen der Heimatpflege und des Brauchtums in Ortschaften, die Pflege von Partner- und Partnerschaften sowie die Förderung von Vereinen, Verbänden und sonstigen Vereinigungen in der Ortschaft) sind solch freiwillige Leistungen.

Insofern sind sämtliche Beschlüsse darüber nur vorbehaltlich der Genehmigung des HH 2016 zu treffen. Der HH 2016 soll im April 2016 im Stadtrat verabschiedet werden. Für unabweisbare Aufwendungen sind in der satzungslosen Zeit Freigaben zu beantragen.

Die Bearbeitung der bereits vorliegenden und vom OR vorbehaltlich der Genehmigung des HH eingereichten Anträge auf Gewährung von Zuwendungen erfolgt erst nach Genehmigung des HH 2016 durch das Ref. 08.

zu TOP 5.2 vom 25.01.2016

**Herr Guntern, Am Biberbau 40 – Anbringen eines Geländers am Naturbad auf der Seite der Mühle Politz**

Zur aufgeworfenen Problematik teilen wir mit, dass die privatrechtlichen Belange noch geprüft werden müssen. Über die Ergebnisse wird der Anfragende zum gegebenen Zeitpunkt informiert.

FL: Zw.-bescheid an Herrn G.

V: Ref. 08

**WV 25.04.2016**

zu TOP 5.1 vom 25.01.2016

**Herr Zabel – Information zum Stand der Abarbeitung Grabenpflege entsprechend Grabenschauprotokoll vom Frühjahr 2015**

s. TOP 7

zu TOP 6.3 vom 30.11.2015

**Herr Feder – Stellungnahme Referat 52 zu Montainebikerennen**

Liegt allen OR-Mitgliedern vor. Festlegungen siehe TOP 3.1 Informationen OBM

zu TOP 6.1 vom 30.11.15/TOP 6.5 vom 27.4.15

**Herr Büttner/Herr Göricke – Information zum Stand der HW-Maßnahme Kettmannsche Mühle/Rep. In Richtung Bahndamm**

Die Maßnahme läuft über die Hochwasserschadenbeseitigung, sie wurde vom UHV in Verbindung mit anderen HW-Schadensbeseitigungsmaßnahmen ausgeschrieben und befindet sich gerade in der Umsetzung.

Die hier angefragte Teilmaßnahme wird Mitte/Ende März 2016 umgesetzt. Ziel dieser Maßnahme ist die Wiederherstellung/Herstellung einer Böschung hinsichtlich ihres Höhenverlaufes mit Hilfe von Faschinen inkl. rückseitiger Verfüllung der anstehenden Fläche.

Ein separater Termin zur Vorstellung dieser Maßnahme ist von Seiten des UHV Taube-Landgraben nicht geplant. Das TBA ist bereit, den OR nach Ende der Maßnahme entsprechend zu informieren.

Ansprechpartner beim UHV ist Herr Kölsch, Tel. 0157/72948406. Den Zuschlag erhielt die Fa. STGrünbau, Leipzig. Ansprechpartner ist Herr Lesser (Tel. 0172/3481692).

**WV 25.04.2016**

zu TOP 6.3 vom 28.09.2015

**Herr Heenemann – aktuelle Information zum Stand des Vorhabens „Retentionsraum Neuer Teich“**

Die Ausführungsplanung liegt noch nicht vor, demzufolge kann eine weitere Termin-  
kette noch nicht erstellt werden. Die Inv.-Nr. für das Vorhaben lautet:  
55210.6616000003. Die ersten 5 Ziffern der Invest.-Nr. sind das Produktkonto  
Frau Dammann: legt Auszug aus dem HH 2016 bezüglich des Vorhabens vor.  
V: Amt 66-4

**WV 30.05.2016**

zu TOP 5.3 vom 01.06.2015

**Ersatzpflanzung nach Sturmschaden in Höhe des Grundstücks Chörauer  
Straße 21**

Sind Mittel im HH 2016 für Ersatzpflanzungen eingestellt? Ist vorgesehen, eine Er-  
satzpflanzung in der Chörauer Str. 21 vorzunehmen? Um Prüfung und Rückinforma-  
tion bis 30.05.2016 wird gebeten.

V: Ref. 08

**WV 30.05.2016**

**4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.01.2016 (öffentli-  
cher Teil)**

Änderungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.  
Die Niederschrift wurde bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 4:0:2**

**5. Einwohnerfragestunde**

**5.1 Herr Hensel, K.-Barthel-Str. 6**

Wird ein Projektträger für das Leader-Projekt „Rundweg“ gesucht?  
Um Prüfung und Rückinformation bis 11.04.2016 wird gebeten.

V: Ref. 08

**WV 11.04.2016**

**5.2 Herr Hensel, Kurt-Barthel-Str. 6**

Wann ist die Entwässerungskonzeption für die Kurt-Barthel-Straße fertig? Wird un-  
mittelbar danach die Durchführung erfolgen?

Frau Krüger:

Erste Ergebnisse aus der aktualisierten Entwässerungskonzeption werden Ende  
März 2016 erwartet. Wann mit der Umsetzung von Unterhaltsmaßnahmen bspw. im  
Einmündungsbereich John-Schehr-Straße/E.-Weinert-Straße/Kurt-Barthel-Straße zu  
rechnen ist, kann zum heutigen Zeitpunkt noch nicht ausgeführt werden.

Der OR bittet um Prüfung und Rückinformation bis zum 11.04.2016.

V: Amt 66-2 i.V.m. Amt 66-1

**WV 11.04.2016**

**5.3 Herr Zabel,**

Wann erfolgen die Beräumungen des H 25, Wallburggraben südlich der Bahnlinie  
Dessau-Köthen?

Um Prüfung und Rückinformation, wann die Beräumungen erfolgen, bis 11.04.2016  
wird gebeten.

Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 66-3  
**WV 11.04.2016**

#### **5.4 Herr Ramann, Chörauer Straße**

Wann erfolgt die Verfüllung von Löchern in den Betonplatten im Bereich der Knobelsdorffallee/Anhalter Straße?

Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 66-3  
**WV 11.04.2016**

### **6. Anfragen der Ortschaftsräte**

#### **6.1 Herr Körnig**

Bittet um Überprüfung einer Baustelle der Fa. Barth & Schmidt in der Orangeriestraße. Der Fußweg ist oft zugestellt mit Fahrzeugen der Firma und Fußgänger (Kinder und auch ältere Bürger) müssen hier auf die Fahrbahn ausweichen.

Es wird um Kontrolle und Rückinformation, wenn möglich bis 21.03.2016 gebeten.

V: Amt 32-11  
**WV 21.03.2016**

#### **6.2 Frau Dammann**

Bittet um Instandsetzung der Leberecht-Diener-Straße.

Um Prüfung und Rückinformation bis 11.04.2016 wird gebeten.

V: Amt 66-1  
**WV 25.04.2016**

#### **6.3 Herr Büttner**

Existiert für das Grundstück Knobelsdorffallee 3 eine Gewerbebeanmeldung/Nutzungsänderung eines Gewerbes? Vor allem in den späten Nachmittags- bzw. frühen Abendstunden sind hier verstärkt Aktivitäten zu verzeichnen. Die Tore sind dann geöffnet, im Objekt selbst befinden sich mehrere Fahrzeuge. Um auf das Grundstück zu gelangen, wird der Fußweg in der Knobelsdorffallee überfahren.

Es wird um Kontrolle und Rückinformation der dort vorhandenen Aktivitäten gebeten.

V: Amt 32-13  
**WV 25.04.2016**

#### **6.4 Herr Büttner**

Wann erhält der OR eine schriftliche Information aus der Beratung am 18.03.2016 zum sächlichen Teilplan WEA?

**FL:** Die Anfrage wird an die Regionale Planungsgemeinschaft mit der Bitte um Prüfung und Rückinformation weitergeleitet.

**WV 25.04.2016**

#### **6.5 Frau Dammann**

Vor dem Grundstück Bauernreihe 13 ist am 27.01.2016, ca. 10.00 Uhr bei der Durchfahrt eines Traktors die Erde weggebrochen. Es wird um Prüfung gebeten, ob hier keine weitere Unfallquelle entstanden ist.

Um Prüfung und Rückinformation bis 11.04.2016 wird gebeten.

V: Amt 66-1  
**WV 25.04.2016**

## **6.6 Herr Büttner**

Betrifft eine Rückfrage zum Schreiben der Stadtparkasse Dessau vom 09.02.2016  
Wo befindet sich ab 01.05.2016 die Selbstbedienungsstelle der SSK in Mosigkau  
(Information aus der Mitteldeutschen Zeitung)?

Um Rückinformation bis 25.04.2016 wird gebeten.

V: Vorstand SSK

**WV 25.04.2016**

## **7. Sachstand Grabenschau 2015**

Frau Krüger informiert über das Vorliegen der Stellungnahme des TBA, Abt. Wasserbau zum offenen Anliegen – siehe TOP 5.1 vom 25.01.2016 – Information zum Stand der Abarbeitung Grabenpflege entsprechend Grabenschauprotokoll vom Frühjahr 2015 – Bürgeranliegen Herr Zabel

Die Stellungnahme lautet wie folgt:

Der Libbesdorfer Graben ab Chörauer Straße in Richtung Taube ist beräumt. Alle anderen Gräben werden lt. Aussage des Unterhaltungsbetriebes bis Ende April 2016 fertig bearbeitet sein. Dazu gehören auch die Punkte aus dem Grabenschauprotokoll, soweit sie der normalen Unterhaltung zuzurechnen sind.

Herr Heenemann übergibt eine Liste, in der das Gewässer, die festgelegten Maßnahmen aus der Vorgrabenschau vom 24.3.15 und der Grabenschau am 26.3.15 sowie der Stand der Maßnahme per 14.02.2016 enthalten sind.

Die Liste ist Bestandteil der Niederschrift und ist dem TBA mit Datum 01.03.2016 per e-mail übermittelt worden.

Um Abgleich der noch offenen Maßnahmen, die bis April 2016 vom Unterhaltungsbetrieb erledigt werden, wird gebeten.

V: Amt 66-3

**WV 25.04.2016**

Die bestehende Wasserproblematik in der OL Mosigkau ist allen bekannt. Insofern ist es nicht nachvollziehbar, dass Retentionsräume noch nicht fertig gestellt, Teilbereiche des Wallburggrabens (ab Scheune in Richtung Teamhaus) noch nicht beräumt sind. Der Teilbereich des H 28 (B 185 bis Fam. Gutzer, Bauernreihe wurde beräumt. Die Reinigung des Mühlgrabens und die Herstellung des Gewässerschonstreifens im Wullenbach sind noch nicht erledigt.

Das Fachamt wird gebeten, hier eine Aussage bis 11.04.2016 zu übergeben.

V: Amt 66-3

**WV 25.04.2016**

## **8. Sachstand Biberaktivitäten**

Frau Krüger:

Allen OR-Mitgliedern ist im Vorfeld der OR-Sitzung die Aktennotiz des Amtes 83 vom 27.01.2016 per e-mail zur Verfügung gestellt worden.

Herr Heenemann übergibt eine Übersicht zum Stand der Maßnahmen zu den Biberaktivitäten im Libbesdorfer Landgraben nach Begehung vom 13.01.2016. Auch hier

sind das Gewässer, die festgelegten Maßnahmen sowie der Stand der Maßnahme nach einer Ortsbegehung durch den OR vom 14.02.2016 aufgelistet.

Die Unterlagen sind dem Umweltamt und dem Tiefbauamt am 01.03.2016 übermittelt worden.

Die Fachämter wurden gebeten, einen Sachstand zu den offenen Anliegen bis 21.03.2016 bereitzustellen.

In Höhe des Umfluters wird der Biberbau ständig entfernt, Material wurde entnommen und im Uferbereich abgelegt. Es wird noch abgefahren.

Herr H. wird sich mit dem Fachamt in Verbindung setzen, um das Absenken des Naturbades (Genehmigung zum Absenken besteht in der Zeit vom 01.03.-31.03.2016 – Dauer max. 15 Tage) zu koordinieren.

V: Amt 83 i.V.m. Amt 66-4

**WV 21.03.2016**

## **9. Sachstand Jugendtreff Mosigkau**

Herr Büttner/Herr Feder

Bis zum 01.07.2015 wurde die Betreuung des Jugendtreff Mosigkau mit ca. 29 h wöchentlich gesichert. Dies hat u kontinuierlichen und relativ konstanten Besucherzahlen von Kindern und Jugendlichen geführt.

Nach wie vor ist die Betreuung des Jugendtreffs nicht zu 100 % gesichert.

Mittels Stadtratsbeschluss aus dem Jahre 2015 zur Einstellung von Ortsassistentinnen stehen der OA aus Mosigkau 10 h/Woche für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen und 20 h/Woche für Bürotätigkeiten zur Verfügung.

Bei Krankheit, Urlaub ist keine Vertretung vorhanden.

Ziel des OR Mosigkau ist es, die Betreuungszeiten auszuweiten, ggf. durch Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten (AGH-Maßnahme, BFD).

Eine Übernahme der Trägerschaft für den Jugendraum durch den Bürgerverein Mosigkau erfolgt nicht.

Frau Krüger

Im Jahr 2012 ist im Rahmen der Fortschreibung der Jugendhilfeplanung beschlossen worden, die Jugendtreffs in Waldersee, Kleinkühnau, Rodleben und Mosigkau aus der Jugendhilfeplanung herauszulösen. Den Ortsbürgermeistern ist es gelungen, die Schließung der Einrichtungen abzuwenden, allerdings ist dazu ein Kompromiss geschlossen worden. Den 4 genannten Einrichtungen stehen für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen keine Fachkräfte und damit keine Personalkosten mehr zur Verfügung. Lediglich die Mittel für den Unterhalt der genannten Einrichtungen (Miet-, Betriebs- und Sachkosten) aus dem Jahre 2012 wurden eingefroren und den jeweiligen Trägern für den Erhalt bzw. die Fortführung der Einrichtung zur Verfügung gestellt.

### Festlegung OR

Um eine Verbesserung der Betreuungszeiten für Kinder und Jugendliche erreichen zu können, ist die Möglichkeit einer Förderung (AGH-Maßnahme, BFD) zu prüfen. Das Ref. 08 wird gebeten, dazu die erforderlichen Schritte zu unternehmen.

V: Ref. 08/**WV 30.05.2016**

## 10. Anträge auf Zuwendungen 2016

Herr Büttner stellt 2 Anträge zur Abstimmung vor:

1. den Antrag des OR Mosigkau auf Zuschuss für die Frauentagsfeier am 8.03.2016 vor. Veranstalter ist hier der OR Mosigkau.  
Die Bürgerinnen aus Mosigkau sind über den OR aufgefordert, sich für die Teilnahme an der Frauentagsfeier anzumelden.  
Die Gesamtkosten betragen 285,00 €, Eigenmittel – Einnahmen aus Teilnehmergebühr: 190,00 €, Zuwendung OR Mosigkau 95,00 €  
Das entspricht einem Fördersatz von 33,3 %.
2. den Antrag des OR Mosigkau auf Zuschuss für die Seniorenweihnachtsfeier am 25.11.2016. Veranstalter ist hier der OR Mosigkau  
Die Gesamtkosten sind mit 285,00 € ausgewiesen, Eigenmittel – Einnahmen aus Teilnehmergebühr 190,00 €; Zuwendung OR Mosigkau 95,00 €. Das entspricht einem Fördersatz von 33,3 %.

Herr Körnig, 1. Stellv. OBM stellt

3. den Antrag des Bürgervereins Mosigkau e.V. auf Gewährung einer Zuwendung für den Kauf eines Partyzeltes 4 x 8 m  
Gesamtkosten: 548,50 €; davon Eigenmittel BV Mosigkau 356,52 €; Zuwendung OR Mosigkau 191,98 €. Dies entspricht einem Fördersatz von 35 %

Nach Diskussion im OR wurde beschlossen, eine Freigabe der Mittel in der satzungswenigen Zeit für die Frauentagsfeier zu beantragen.

Der OR beschließt vorbehaltlich der Genehmigung des HH 2016 und der Freigabe der Mittel, die beantragten Mittel für die Frauentagsfeier, für die Seniorenweihnachtsfeier und für den BV Mosigkau zum Kauf eines Partyzeltes zur Verfügung zu stellen.

### **Abstimmungsergebnis:**

zu 1) einstimmig 6:0:0

zu 2) einstimmig 6:0:0

zu 3) 3:0:2

## 14. Schließung der Sitzung

Herr Büttner stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR findet am 21.03.2016 statt.

Dessau-Roßlau, 27.05.16

---

Siegfried Büttner  
Ortsbürgermeister

Christel Krüger  
Schriftführer

